

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Großherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Oberrhein-Kreis. 1834-1855 1844

91 (13.11.1844) Beilage zum Anzeigeblatt fuer den Oberrhein- Kreis

Beilage zum Anzeigebblatt für den Oberrhein-Kreis.

N^{ro} 91

Mittwoch den 13. November

1844.

Obrigkeithliche Bekanntmachungen.**Erbvorladung.**

2 [Freiburg.] Die Ehefrau des Hofliefer Thaddä Reifacher in Freiburg Nannette, geb. Jobin, gebürtig von Marmont in Bruntrut, ist am 21. Dezember v. J. mit Hinterlassung eines reinen Vermögens von 543 fl. 51 fr. gestorben.

Nach dem vorliegenden Ehevertrag, ist der Ehemann der Erblasserin alleiniger Erbe ihres Nachlasses.

Es werden daher die dahier unbekanntem gesetzlichen Erben derselben aufgefordert,

binnen 3 Monaten

von heute an ihre Erbsansprüche geltend zu machen.

Freiburg den 21. October 1844.

Großh. Stadtrath.

Kern.

Aufforderung.

3 [Ettenheim.] Nr. 25360. Karl Segauer von Schmieheim, Soldat unter dem Dragoner-Regiment Großherzog in Karlsruhe, welcher sich nach erfolgter Einberufung von Hause entfernt, bei seinem Regimente jedoch nicht listirt hat, wird aufgefordert, sich binnen 6 Wochen entweder dahier, oder bei seinem Regimente zu stellen, widrigenfalls er der Desertion für schuldig erklärt wird.

Ettenheim den 24. October 1844.

Großherzogliches Bezirksamt.

Bekanntmachung.

2 [Schönau.] Wegen unter dem Rindvieh zu Brandenburg ausgebrochener Lungenseuche wird Orts- und Bannspetre angeordnet, was hiemit öffentlich bekannt gemacht wird.

Schönau den 30. October 1844.

Großh. Bezirksamt.

Bekanntmachung.

2 [Freiburg.] Vor ungefähr einem Vierteljahre wurde der untenbeschriebene Fingerring im Hause des Buschwirths Müller dahier entwendet.

Dringender Verdacht dieser Entwendung ruht auf dem wegen Diebstahls dahier in Untersuchung stehenden Tapezierer Heinrich Kohler von Freiburg, der aller Wahrscheinlichkeit nach den Ring entweder verkauft oder vertauscht hat.

Beschreibung

des goldenen Fingerrings.

Derselbe ist ein Frauenzimmer-Ring von gewöhnlicher Form, glatt, massiv, oben rund und auf der untern Seite (gegen den Finger) flach,

hat oben ein Blättchen, in welchem die Buchstaben H. M. eingegraben sind, und kostete 8 fl.

Diejenigen, welche hierauf bezügliche Kenntniß besitzen, werden zur desfallsigen Anzeige anher oder bei ihren Behörden aufgefordert.

Zugleich ersuchen wir die betreffenden Polizeibehörden um Fahndung.

Freiburg den 26. October 1844.

Großh. Stadt-Amt.

Kaufanträge und Verpachtungen.

Lichter-, Del- und Besenlieferungs-Begebung.

3 [Freiburg.] Die Lichter-, Del-, und Besenlieferung für die Casern- und Hospitalverwaltung Freiburg für das Jahr 1845 soll Donnerstags den 21. November d. J. an die Wenigstfordernden begeben werden.

Die zur Uebernahme der einen oder anderen Lieferung Lusttragenden haben:

- 1) Die auf dem Verwaltungsrathsbureau im Garnisonscommandantenhaufe aufgelegten Lieferungsbedingungen und Muster einzusehen, um hiernach ihre Angebote einzureichen.
- 2) Ihre Commissionen versiegelt und mit der Aufschrift „Lichter-, Del- und Besenlieferung für die Casern- und Hospital-Verwaltung Freiburg betr.“ bis zum 21. November d. J. Morgens präcis 10 Uhr in dem Verwaltungsrathsbureau abzugeben, weil so gleich nach dem Schlage dieser Stunde mit der Eröffnung der Commissionen begonnen, jedes spätere Angebot aber zurückgewiesen wird.
- 3) Jeder Soumittent hat seiner Commission ein Leumunds- und Vermögenszeugniß beizulegen, denn diejenigen, bei welchen diese Anlage fehlt werden ohne alle Rücksicht zurückgewiesen.
- 4) Jeder Soumittent hat bei der Commissions-Eröffnung persönlich oder durch einen schriftlich Bevollmächtigten anzuwohnen.

Freiburg den 30. October 1844.

Der Garnisons-Commandant.

Clösmann, Oberst.

Bücherversteigerung.

3 [Freiburg.] Aus der Verlassenschaft des dahier verstorbenen pensionirten Pfarres Joh. Baptist Otto Schuhmacher von Schliengen werden der Erbtheilung wegen die Bücher desselben, welche größtentheils in theologischen Werken bestehen, worunter werthvolle ältere Werke sich befinden,

Montag den 18. November d. J.
in dem Neubau Haus No. 448. in der Stephanienvorstadt Vormittags 9 Uhr öffentlich versteigert.
Freiburg den 26. Oktober 1844.

Großh. Stadtmarschallamt.
Hermann.

Kost- und Weiniieferungsbegebung.
3 [Freiburg.] Die Kost- und Getränkelieferung für die Hospitalfranken der Garnison Freiburg für die Zeit vom 1. Jänner bis mit 31. Dezember 1845 und die Reinigung des Hospitalgebäudes mit den Mobiliargegenständen soll Freitag den 29. November d. J. im Soumissionswege an die Wenigstfordernde begeben werden.

Die zur Uebernahme dieser Lieferung Lusttragende haben:

- 1) Die auf dem Verwaltungsbureau im Garnisons-Commandantenhaufe aufgelegten Lieferungs-Bedingungen einzusehen.
- 2) Ihre Angebote versegelt und mit der Aufschrift „Kost- und Weiniieferung für die Militärhospital-Kranke und Reinigung des Gebäudes der Garnison Freiburg betr.“, in dem Verwaltungsbureau bis zum 29. November d. J., Vormittags 10 Uhr abzugeben, weil sogleich nach dem Schlage dieser Stunde mit der Soumissions-Eröffnung begonnen und jedes spätere Angebot zurückgewiesen wird.
- 3) Jeder Soumittent hat seiner Soumission ein beglaubigtes Vermögen- und Vermögenszeugniß beizulegen; Soumissionen, welchen diese Anlage fehlt, werden ohne alle Rücksicht zurückgewiesen.
- 4) Jeder Soumittent hat bei der Soumissions-Eröffnung persönlich oder durch einen schriftlich Bevollmächtigten anzuwohnen.

Freiburg den 3. November 1844.

Der Garnisons-Commandant.

Eloßmann, Oberst.

Versteigerung.

3 [Freiburg.] Zu Folge hoher Kriegsministerial-Befugung vom 31. August d. J. No. 10636. werden Montag den 18. d. M. Vormittags 9 Uhr 400 alte ausgetragene Aermelwesten in der ärarischen Kaserne No. 75 in kleinen Parthien an die Meistbietende öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Freiburg den 2. November 1844.

Der Commandeur des Regiments.

Eloßmann, Oberst.

Versteigerung.

3 [Freiburg.] Das von Stein aufgeführte Speicher- und Scheuergebäude mit gewölbtem Keller und Garten dabei in der Grünwaldergasse zu Freiburg, neben Anna Wisbeck und Handelsmann Kupferschmidt, hinten die Stadtmauer, wird verordnetermaßen am Montag den 18. November

d. J. Vormittags 10 Uhr in dem Gebäude selbst als Eigenthum öffentlich versteigert, wozu man die Kaufliebhaber hiermit einladet.

Freiburg den 4. November 1844.

Großh. Domainenverwaltung.

Herrmann.

Liegenschafts-Versteigerung.

2 [Lorrach.] Auf Antrag der Betheiligten werden folgende dem Nikola Flury von Basel und seinem minderjährigen Sohne gehörigen Liegenschaften durch den Districts-Notar öffentlich zu Eigenthum versteigert werden, und zwar:

Montag den 18. November

und

Dienstag den 19. November dieses Jahrs, jeden Tag früh um 9 Uhr anfangend, auf dem Rathhaus in Lorrach:

Matten.

- | | |
|---|---------|
| 1) 1 Sauchert 3 Viertel 30 1/2 Ruthen auf der Niemand's Egerten | 800 fl. |
| 2) 1 Sauchert 2 Viertel bei den Linden | 900 fl. |
| 3) 2 Viertel 70 Ruthen auf dem Bärenfels | 480 fl. |
| 4) 3 Viertel 57 Ruthen am Haagener Sträßle | 500 fl. |
| 5) 1 Viertel 54 Ruthen allda | 175 fl. |
| 6) 3 Viertel 29 Ruthen allda | 450 fl. |
| 7) 3 Viertel 15 Ruthen im Alten | 430 fl. |
| 8) 3 Viertel 29 Ruthen im neuen Graben | 400 fl. |
| 9) 2 Viertel 28 Ruthen allda | 280 fl. |
| 10) 1 Viertel 52 Ruthen an der Thumringer Straße | 240 fl. |
| 11) 1 Sauchert 1 Viertel 41 Ruthen an der Brombacher Straße | 800 fl. |

Acker.

Im äußern Feld.

- | | |
|--|---------|
| 12) 1 Viertel 62 Ruthen hinter dem Thurm | 180 fl. |
| 13) 1 Viertel 32 Ruthen außen am Schützenplatz | 160 fl. |
| 14) 1 Sauchert 64 Ruthen in den Hartmatten | 370 fl. |
| 15) 2 Viertel 32 Ruthen allda | 170 fl. |
| 16) 2 Viertel 66 Ruthen unter dem Berg | 225 fl. |
| 17) 1 Viertel 32 Ruthen ans Ahlinsgraben | 50 fl. |
| 18) 1 Sauchert 37 Ruthen im obern Homburg | 100 fl. |
| 19) 1 Viertel 30 Ruthen auf Obereck | 35 fl. |
| 20) 1 Viertel 25 Ruthen allda | 30 fl. |
| 21) 3 Viertel 57 Ruthen allda | 105 fl. |
| 22) 3 Viertel 16 Ruthen allda | 75 fl. |
| 23) 1 Sauchert 27 Ruthen allda | 100 fl. |
| 23 1/2) 1 Viertel 12 Ruthen allda | 20 fl. |

Im niedern Feld.

- | | |
|-------------------------------------|---------|
| 24) 61 Ruthen am Brühlweg | 140 fl. |
| 25) 1 Viertel 36 Ruthen am Brühlweg | 200 fl. |

26)	48 Ruthen allda am Bächle	80 fl.
27)	50 Ruthen allda	80 fl.
28)	1 Viertel 58 Ruthen auf Nebenalten	50 fl.
29)	2 Viertel 13 Ruthen allda	70 fl.
30)	1 Viertel 15 Ruthen am Steingrubenweg	30 fl.
31)	1 Viertel an der neuen Rheinfelder Straße	80 fl.
32)	3 Viertel 64 Ruthen vor Jung Allmend	150 fl.
33)	33 Ruthen auf Niedermatten	100 fl.
Im Oberfeld.		
34)	3 Viertel 28 Ruthen auf Rieder	100 fl.
35)	2 " 67 " allda	90 fl.
36)	2 " 41 " allda	80 fl.
37)	2 " 58 " allda	50 fl.
38)	2 " 46 " allda	80 fl.
39)	1 " 61 " allda	60 fl.
40)	2 " 56 " auf Riederbuck	50 fl.
41)	13 Ruthen auf Obermatten	25 fl.
42)	2 Jauchert 47 Ruthen der Bodacker an der Rheinfelder Straße	600 fl.
43)	2 Viertel 60 Ruthen auf dem Weilert	60 fl.
44)	1 " 56 " im Löhle	50 fl.
45)	2 Jauchert 1 Viertel 44 Ruthen auf dem Weilert	150 fl.
46)	1 Viertel 52 Ruthen an der alten Rheinfelder Straße	60 fl.
47)	1 Viertel 68 Ruthen allda	60 fl.
48)	1 Viertel 35 Ruthen am Stettenwald	50 fl.
49)	1 Jauchert 4 Ruthen an der alten Rheinfelder Straße	125 fl.
50)	1 Jauchert 1 Viertel 43 Ruthen im Bor Engeli	140 fl.
51)	3 Viertel 46 Ruthen allda	80 fl.
52)	1 " 59 " allda	50 fl.
53)	60 Ruthen im hintern Weilert Neben.	15 fl.
54)	45 Ruthen im Leuselhard	100 fl.
55)	37 " im Krönlner	100 fl.
56)	30 " allda	80 fl.
57)	41 " im Schlatt	100 fl.
58)	35 " allda	70 fl.
59)	1 Viertel 34 Ruthen allda	250 fl.
60)	48 Ruthen im äußern Schlatt	100 fl.
61)	48 " im Letten	100 fl.
62)	48 " im Lackerbrunnen	100 fl.
63)	1 Viertel 19 Ruthen am Tüllinger Weg	180 fl.

B.) Ferner werden

Mittwoch den 20. November d. J.,
früh 9 Uhr,

im Ochsenwirthshause in Brombach gemeinschaftlich mit Oberbürgermeister Grether von Korrach und Jakob Friedrich Schwerer von Weil folgende

im Brombacher Bann gelegenen Waldungen öffentlich versteigert werden:

Wald.

1)	1 Jauchert 1 Viertel 20 Ruthen im Stockert	230 fl.
2)	2 " 13½ Ruthen allda	400 fl.
3)	2 " 27 " im Hellberg	523 fl.
4)	2 " allda	285 fl.
5)	1 Viertel 18 Ruthen allda	30 fl.
6)	2 " 30 " in der Wiesenhalden	65 fl.

Die Bedingungen werden an den Steigerungstagen bekannt gemacht.

Korrach den 31. Oktober 1844.

Großh. Amts-Revisionar.

Kohlund.

vd. Diehler,
Notar.

Liegenschaftsversteigerung.

3 [St Blasien.] Der Abtheilung wegen werden aus der Verlassenschaft des Augustin Mayer von Todtmoosau

Montag den 18. November d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Wirthshause zum Adler in Todtmoos nächststehende Liegenschaften zum zweitenmal öffentlich versteigert.

1.

Ein zweistöckiges von Holz erbautes Wohnhaus, mit Scheuer, Stallung Schopf und Keller, alles unter einem Dach zu Todtmoosau, neben dem Allmend und sich selbst.

2.

6 Ruthen Garten unter dem Haus und 2 Ruthen ob dem Haus, zusammen

1600 fl.

Die weitem Bedingungen werden am Steigerungstage veröffentlicht werden.

St. Blasien den 29. October 1844.

Großh. Amtsrevisionar.

Müller.

vd. Bogler
Notar.

Liegenschaftsversteigerung.

2 [Freiburg.] Der Erbtheilung wegen lassen Joseph Rohrwasser, Stabhalter in der Viehre, und der Pfleger seiner Kinder,

Donnerstag den 28. November d. J.

Vormittags 9 Uhr,

an dem gewöhnlichen Ausrufsorte, nachstehende Liegenschaften zu Eigenthum versteigern:

Anschlag resp.

Ausrufspreis.

- 1) Eine zweistöckige steinerne Behausung, mit ungefähr 7 Hausen Garten,

- Hofraum und Zimmerplatz, nebst Scheuer, Stallung und Zimmermannshandwerkstätte, an der Landstraße und der Dorfstraße nach Wiehre, außerhalb dem neuen städtischen Zollhause gelegen 10,500 fl.
- 2) circa 5 Hausen Acker in der Wiehre im Oberfeld, neben Drägelbauer Merkle und Martin Heizmann; 400 fl.
 - 3) circa 6 Hausen Acker auf der Hard, neben Simon Spreter und Martin Zimmermann; 200 fl.
 - 4) circa 1 Jauchert Acker auf dem Stühlinger, neben Lehrer Eckert und Martin Heizmann; 600 fl.
 - 5) circa 3 Hausen Bauplatz in der neuen Kaiserstraße, neben Zimmermeister Kürzel und Maurermeister Widmann 1600 fl.
 - 6) circa 2 Jauchert 62 Ruthen 66 Schub Matten im Grün, neben Paul Weigel alt und Wilhelm Wangler. 1800 fl.
- Die Bedingungen werden bei der Steigerungsverhandlung bekannt gemacht, und können vorher bei der Steigerungs-Commission und auf diesseitiger Kanzlei eingesehen werden.
- Freiburg den 21. October 1844.
Großh. Stadtamts-Revisorat.
Hermanuz.
- Liegenschafts-Versteigerung.**
3 [Gottenheim.] Die zur Gantmasse des Gustav Schwenninger in Gottenheim gehörigen Liegenschaften als:
- 1) Ein zweistöckiges Wohnhaus, Scheuer, Stallung, Trotthaus und 2 Gemüsegärten, tagirt zu 3600 fl.
 - 2) 3 Mannshauet Acker zu Breitmatt, neben Paul Hafner und Franz Hunn, tagirt zu 200 fl.
 - 3) 2 Mannshauet Acker auf dem Steinacker, neben Joseph Rindle Sonnenwirth und Gemeindegut, tagirt 120 fl.
 - 4) 2 Mannshauet Acker im Kirchthal, neben Faver Spizer und Joseph Seelinger Erben, tagirt zu 80 fl.
 - 5) 2 Mannshauet Acker im Ruffbaumthal, neben Johann Schägler und die Gass, tagirt zu 110 fl.
 - 6) 1½ Mannshauet Acker auf dem Brieden, neben Sebastian Faller und Stephan Spizer, tagirt zu 70 fl.
 - 7) 1 Mannshauet Acker allda, neben Martin Hess Wittive, und Sonnenwirth Rindle, unter welchem dem Dorf zu ein Keller angebracht ist, tagirt zu 60 fl.
 - 8) 1 Mannshauet Neben auf dem

Dinberg, neben Nikolaus Heim und Main tagirt zu 70 fl.
werden Donnerstag den 21. November d. J.,
Nachmittag 1 Uhr im Sternwirthshaus dahier
öffentlich versteigert werden.
Gottenheim den 1. November 1844.

Der Gemeinderath
Streicher, Bürgermeister.
Liegenschafts-Versteigerung.
3 [Niederwinden.] Auf amtliche Verfügung
vom 2. v. M. No. 15257 werden sämtliche
Liegenschaften der Wittve Maria Weis, verhe-
lichte Rold von hier,
Donnerstag den 12. Dezember d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
im Bärenwirthshaus dahier öffentlich an den
Meistbietenden im Zwangswege versteigert und
zwar:

Ein Bohnhaus sammt Scheuer und
Stallung unter einem Dache, nebst
einer viertels Jauchert Acker und
Garten beim Haus; neben Anton
Dufner, Anton Haringer, Bürger-
meister Schindler und Joseph Bucher,
zusammen angeschlagen zu 1000 fl.
Der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der
Schätzungspreis oder darüber geboten wird. Die
übrigen Bedingungen werden vor der Versteige-
rung bekannt gemacht werden.

Niederwinden den 2. November 1844.

Das Bürgermeisteramt.

Schindler.

Waldversteigerung.

2 [Freiburg.] Das landesherrliche Waldstück ad
96 Ruthen in der Gemarkung Gündlingen, neben
Anton Fuchs, Joseph Wolf Wittive, Gemeinde-
und Herrschaft-Acker allda, wird nach hoher An-
ordnung am Dienstag den 19. November 1844,
Vormittags 10 Uhr, im Wirthshaus zur Sonne
in Gündlingen zu Eigenthum öffentlich versteigert,
wozu man die Kaufsliebhaber hiermit einladet.
Freiburg den 5. November 1844.

Großherzogliche Domänenverwaltung.

Holzversteigerung.

2 [Emmendingen.] In der Forstdomäne Kai-
serswald werden durch die Bezirksforstei Kippen-
heim

Montag den 18. November d. J.,
22 besonders zu Eisenbahnschwellen und Brücken-
bauholz taugliche Eichen-Stämme auf dem Stocke
nach dem Cubikfuß gegen Baarzahlung vor der
Abfuhr öffentlich versteigert, wozu man sich an
gedachtem Tage Morgens 9 Uhr beim Urdigkanal
an der Langmatte versammelt.

Emmendingen den 6. November 1844.

Großh. Forstamt